

Pfarrnachrichten

Seelsorgeraum Fließ - Hochgallmigg

Juni 2017



*Pfingsten - die Herabkunft des Heiligen Geistes,
der befreienden Kraft Gottes*

Liebe Pfarrgemeinde,

es sind jetzt wieder die Tage der „langen Wochenenden“. Ende Mai war Christi Himmelfahrt und im Juni kommen Pfingsten und Fronleichnam.

Viele nutzen diese „langen Wochenenden“ für einen Kurzurlaub und fahren weg.

Auf den Autobahnen ist die Hölle los, in den Kirchenbänken breitet sich die Leere aus.

Als Vertreter der Kirche könnte man darüber jammern. Aber jammern allein bringt nichts. Es verführt sogar zum Sektiererischen: hier wir guten Christen - da die böse Welt.

Bedenklich ist allerdings, dass die Feiertage und die damit verbundenen „langen Wochenenden“ einerseits liebend gern in Anspruch genommen werden, andererseits aber denkt kaum mehr einer darüber nach, warum überhaupt frei ist.

Etwas, das vergessen oder dessen Sinn nicht mehr verstanden wird, geht über kurz oder lang verloren.

Bei den kirchlichen Feiertagen könnte es auch so kommen. Wenn die Masse sie nicht mehr hält wird natürlich nach der Berechtigung ihrer Existenz gefragt.

Die Wirtschaft etwa kratzt schon am Bestand der kirchlichen Feiertage. Manchen ihrer Vertreter wäre es lieber, wenn die Leute zur Arbeit gehen würden statt im Süden am Strand zu liegen.

Der Entgang von Arbeitsleistung, Produktion, Umsatz... durch zu viele kirchliche Feiertage wird schon des längeren angeprangert.

Und wenn dann die Masse die Feiertage gar nicht mehr nach ihrem eigentlichen Sinn begeht, ist das natürlich ein gefundenes Fressen für jene, die so manchen kirchlichen Feiertag gerne abschaffen würden.

Wer also kirchliche Feiertage und Sonntage nur mehr als Ausschlaf- und Wegfahrtage hält, sägt sich selbst den Ast ab auf dem er jetzt noch sitzt.

Kein Wunder, wenn er sich eines Tages nicht mehr beim Baden am Gardasse, sondern im Büro, am Bau oder am Fließband wiederfindet.

Die Kirche würde die Abschaffung so mancher Feiertage - zwar schmerzlich - verkraften.

Für das gesellschaftliche Leben, die Pflege von familiären und sozialen Kontakten aberinge sehr viel wertvolles verloren.

Im Grunde ist der derzeitige Umgang mit kirchlichen Feiertagen und Sonntagen nur ein Ausdruck einer viel größeren und tiefer gehenden Entwicklung.

Es ist die Gleichgültigkeit gegenüber dem christlichen Glauben und die vermehrt offen gezeigte Ablehnung gegenüber allem, was mit Christentum zu tun hat.

Dass damit auch der Verlust von Werten, Lebenshaltungen und Errungenschaften, die das Christentum in den letzten Jahrhunderten geschaffen hat, einhergeht, scheint vielen nicht klar zu sein.

Ob es hier zu einem Umdenken und zu einer Umkehr kommt, hängt letztlich davon ab, wie jeder einzelne Christ es mit seinem Glauben hält.

So grüßt Sie
Pfarrer



das Sakrament der Taufe hat empfangen

am 6.5. Laura Wolf

Tochter der Kathrin Wolf

und des Ewald Grünauer

am 7.5. Anna Hofmann

Tochter der Simone und des Bernhard Hofmann

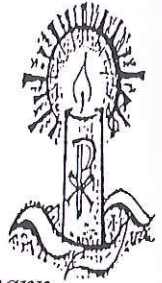
am 14.5. Yannick Tarneller

Sohn der Jennifer Tarneller

und des Marco Ruoff

am 28.5. Paula Walch

Tochter der Michaela und des Simon Walch



allen,
die im **Juni**
Ihren **Geburtstag**
oder **Namenstag** feiern,
gratulieren wir herzlich
und wünschen Ihnen
Gottes Segen für die Zukunft!

Pfarrgemeinderat Hochgallmigg

Bei der vergangenen Pfarrgemeinderatswahl wurden
in der Pfarre Hochgallmigg in den Pfarrgemeinderat gewählt:

Ricky Walser, Hausfrau

Ingrid Marth, DGKS

Josef Birmair, Fliesenleger, Bauer

Klaus Marth, Angestellter

Nadine Birmair, Friseurmeisterin

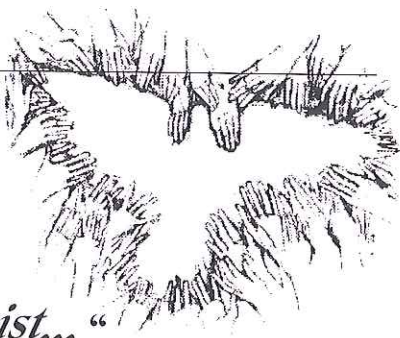
Josef Birmair, Schüler



Bei der konstituierenden Sitzung wurde Klaus Marth als Obmann
und Nadine Birmair als Schriftführerin gewählt.

Auch an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Danke
für die Bereitschaft und Übernahme dieser Aufgabe.

*„Sei besiegelt
mit der Gabe Gottes,
dem Heiligen Geist...“*



Mit diesen Worten, unter Gebet und Salbung wird Dekan Franz Hinterholzer am 17. Juni 31 jungen Menschen das Sakrament der Firmung spenden.

Mehrere Wochen haben sich die Firmlinge in der Schule und in Treffen mit mir auf den Empfang der Firmung vorbereitet.

Mit der Firmung wird zum einen abgeschlossen, was mit der Taufe begonnen hat und mit der Erstkommunion weitergeführt wurde: die Aufnahme in die Gemeinschaft der Kirche.

Jeder Gefirmte ist vollwertiges Mitglied der Kirche mit allen Rechten und auch mit allen Pflichten.

Zum anderen wird in der Firmung dem Menschen ausdrücklich das Wirken des Heiligen Geistes zugesagt.

Es soll die Glaubensgewißheit gestärkt werden, daß Jesus Christus in seiner Himmelfahrt sich nicht für immer aus dieser Welt verabschiedet hat, sondern weiterhin bei und in uns wirken will in der Kraft des Heiligen Geistes.

Mit der Stärkung durch den Heiligen Geist ist den Firmlingen und all jenen, die dieses Sakrament empfangen haben aber auch aufgegeben, Verantwortung für ihren Glauben wahrzunehmen.

Jeder Getaufte und Gefirmte soll sein Leben aus dem christlichen Glauben heraus deuten und gestalten.

Er soll den Glauben in seinem Leben wirklich und sichtbar werden lassen.

Mit diesem - oft beschwerlichen - Auftrag ist jeder von uns aber nicht sich selbst überlassen.

Wir dürfen uns eingebunden wissen in die große Gemeinschaft der Glaubenden, in die Kirche.

Sie soll und kann uns beim Leben des Glaubens halten und tragen, in ihr und durch sie bekommen wir immer neu Impulse und Kraft für das Lebendigbleiben des Glaubens.

Dies den Firmlingen zu vermitteln ist auch Aufgabe von uns als Pfarrgemeinde.

Ein wichtiges Zeichen dafür ist die Mitfeier der

***Firmung am Samstag, 17. Juni
um 18.30 Uhr, Barbarakirche***

*So komm, Geist,
Geist des Vaters und des Sohnes.
Auf dich vertrauen wir,
Worauf könnten wir sonst vertrauen?
Dich lieben wir, weil du die Liebe selber bist.
In dir haben wir Gott zum Vater,
weil du in uns rufst: Abba, Vater.
Wir danken dir, du Lebendigmacher,
du Heiliger Geist, der du in uns wohnst,
dass du selbst das Siegel des lebendigen Gottes
in uns hast sein wollen,
das Siegel, dass wir sein Eigentum sind.*

nach Karl Rahner

Gottesdienstordnung

vom 1. bis zum 30. Juni 2017

Donnerstag 1. Juni

- 14:00 Widum: Vinzenzstube (bis 17:00)
- 19:00 Philomenakapelle: Pfingstnovene
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier
- 19:30 Urgen: Anbetung

Freitag 2. Juni

- 10:00 Maaßkirche: Krankenrosenkranz
- 19:00 Philomenakapelle: Pfingstnovene
- 19:00 Hochgallmigg: Rosenkranzgebet
- 19:30 Eichholz: Eucharistiefeier

Samstag 3. Juni

- 19:30 Niedergallmigg: Eucharistiefeier

Sonntag 4. Juni

Pfingsten

Hochfest der Herabkunft des Hl. Geistes

- 9:00 Barbarakirche: Eucharistiefeier
- 10:30 Hochgallmigg: Eucharistiefeier
- 10:30 Urgen: Eucharistiefeier
- 16:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet für unsere Familien und um geistliche Berufe

Montag 5. Juni

Pfingstmontag

- 9:00 Barbarakirche: Eucharistiefeier
- 10:30 Hochgallmigg: Eucharistiefeier

Mittwoch 7. Juni

- 19:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Donnerstag 8. Juni

- 14:00 Widum: Vinzenzstube (bis 17:00)
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Freitag 9. Juni

19:00 Hochgallmigg: Rosenkranzgebet

19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Samstag 10. Juni

19:30 Niedergallmigg: Eucharistiefeier

Sonntag 11. Juni

Dreifaltigkeitssonntag

9:00 Barbarakirche: Eucharistiefeier

10:30 Hochgallmigg: Eucharistiefeier

10:30 Urgen: Eucharistiefeier

16:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet für unsere Familien und um geistliche Berufe

Mittwoch 14. Juni

19:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet

19:00 Maaßkirche: Beichtgelegenheit (bis 19:25)

19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Donnerstag 15. Juni

Fronleichnam

Hochfest des Leibes und Blutes Christi

9:00 Barbarakirche: Eucharistiefeier - anschl. Fronleichnamsprozession

9:00 Hochgallmigg: Gottesdienst - anschl. Fronleichnamsprozession

Freitag 16. Juni

19:00 Hochgallmigg: Rosenkranzgebet

19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Samstag 17. Juni

18:30 Barbarakirche: Firmung mit Dekan Franz Hinterholzer

19:30 Niedergallmigg: Eucharistiefeier

Sonntag 18. Juni

9:00 Barbarakirche: Eucharistiefeier mit Ministranten-Aufnahme

10:30 Hochgallmigg: Eucharistiefeier

10:30 Urgen: Eucharistiefeier

16:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet für unsere Familien und um geistliche Berufe

Mittwoch 21. Juni

- 13:00 Wallfahrt der Vinzenzstube in die „Pfundser Tschey“
- 19:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Donnerstag 22. Juni

- 14:00 Widum: Vinzenzstube (bis 17:00)
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier
- 20:15 Widum: Bibelrunde

Freitag 23. Juni

Heiligstes Herz Jesu

- 19:00 Hochgallmigg: Rosenkranzgebet
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier, anschl. Herz-Jesu-Andacht gestaltet von Mitgliedern der Schützenkompanie Fließ

Samstag 24. Juni

Geburt des Hl. Johannes des Täufers

- 19:30 Niedergallmigg: Eucharistiefeier

Sonntag 25. Juni

Herz-Jesu-Sonntag

- 9:00 Barbarakirche: Eucharistiefeier - *anschl. Herz-Jesu-Prozession*
- 9:00 Hochgallmigg: Gottesdienst - *anschl. Herz-Jesu-Prozession*
- 10:30 Urgen: KEINE Messe
- 16:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet für unsere Familien und um geistliche Berufe

Mittwoch 28. Juni

Hl. Irenäus

- 19:00 Maaßkirche: Rosenkranzgebet
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Donnerstag 29. Juni

Hl. Petrus u. Paulus

- 14:00 Widum: Vinzenzstube (bis 17:00)
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

Freitag 30. Juni

- 19:00 Hochgallmigg: Rosenkranzgebet
- 19:30 Maaßkirche: Eucharistiefeier

*Gottesdienst -
nicht weil Gott uns braucht,
sondern wir ihn.*

Termine

- Donnerstag, 15.6. **Fronleichnam**
9 Uhr Eucharistiefeier in der Barbarakirche
anschl. Fronleichnamsprozession
- Samstag, 17.6. **Firmung** 18.30 Uhr Barbarakirche
- Sonntag, 18.6. 9 Uhr Eucharistiefeier in der Barbarakirche mit
Aufnahme der neuen Ministrant/inn/en
- Mittwoch, 21.6. **Wallfahrt der Vinzenstube** zur Kapelle
„Maria Schnee“ in der Pfundser Tschey
- Donnerstag, 22.6. **Bibelrunde**
20.15 Uhr im Pfarrheim
- Sonntag, 25.6. **Herz - Jesu - Sonntag**
9 Uhr Eucharistiefeier in der Barbarakirche
anschl. Herz-Jesu-Prozession

Pfarramt Fließ, Dorf 149
Tel. 05449/5232 email: pfarre.fliess@aon.at

Pfarrbüro:
Pfarrsekretärin Cornelia Juen
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Mittwoch und Donnerstag 9 - 12 Uhr
Pfarrprovisor Chrysanth Witsch
Handy: 0664 5162463 (außer Montag)

Impressum: Pfarrblatt - Monatszeitschrift des Seelsorgeraumes
Fließ - Hochgallmigg, Verantwortlich und Herausgeber:
Pfarrprovisor Chrysanth Witsch, Dorf 149, 6521 Fließ
DVR: 00 (171)